



Amts- und Mitteilungsblatt

MERKENDORF

Foto von Wilhelm Renner



Weihnachts- und Neujahrsgruß des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

die Türchen der Adventskalender unserer jüngsten Bürgerinnen und Bürger wurden fast alle geöffnet und lassen jeden Tag die Augen unserer Kinder leuchten. Wenn das letzte Türchen geöffnet wird, steht das Weihnachtsfest vor der Türe und mit dem 31.12.2022 endet ein besonderes Jahr 2022.

Der Angriffskrieg auf die Ukraine hat seit Februar 2022 unseren Alltag maßgeblich beeinflusst. Ein Krieg in nur 1.500 km Entfernung, der mit unbeschreiblicher Härte gegen Menschen geführt wird, können wir uns hier kaum vorstellen. Die Auswirkungen dieses unsinnigen Krieges haben wir auch in unserer Stadt gespürt und hat uns nachhaltig beeinflusst. Hier darf man nicht nur an die gestiegenen Energiepreise denken, die uns alle treffen, es sind die geflüchteten Menschen aus der Ukraine, die Schutz bei uns gesucht und gefunden haben. Die Hilfsbereitschaft war überwältigend und das Engagement aus der Bevölkerung beeindruckend. Ich möchte mich im Namen der Stadt Merkendorf, aber auch persönlich, bei allen Helferinnen und Helfer für deren Einsatz bedanken. Sei es mit kleinen oder großen Sach- und Geldspenden oder für die Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine. Dieses selbstlose Handeln sollte uns positiv in die Zukunft blicken lassen.

Im zurückliegenden Jahr konnten wir die Feierlichkeiten anlässlich unserer Kirchweih wieder in gewohnter Form feiern. Auch unser Altstadtfest wurde in diesem Jahr unter dem Motto „Westernstadt Merkendorf“ gefeiert.

Hier möchte ich mich nochmals bei allen Mitwirkenden für deren Unterstützung bedanken.

Gerne möchte auch ich die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Merkendorf für deren kompetente Unterstützung, Hilfsbereitschaft und Engagement zu bedanken. Ebenfalls möchte ich mich bei den Stadträtinnen, Stadträten, Ortsprechern und Ortsbeauftragten für die bisherige Zusammenarbeit bedanken.

Natürlich möchte ich mich auch bei Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für die vielen netten und interessanten Gespräche bedanken. Auch haben uns viele Anregungen und Verbesserungsvorschläge von Ihnen erreicht. Für Ihr konstruktives Mitwirken möchte ich mich ebenfalls recht herzlich bedanken.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen, im Kreise Ihrer Lieben, schöne und erholsame Festtage. Ich wünsche Ihnen viel Gesundheit und einen positiven Blick auf das anstehende Jahr 2023.

Bleiben Sie gesund!

Ihr

Stefan Bach
1. Bürgermeister



Bericht von der Stadtratssitzung vom 17.11.2022

■ Bestätigung von Kommandanten der FFW Heglau-Dürnhof

In der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Heglau-Dürnhof am 04.06.2022 wurde Herr Veit Meißner zum Kommandanten und Herr Werner Dürr zum Stellvertreter des Kommandanten gewählt. Der Stadtrat bestellt die beiden Gewählten einstimmig in ihre Funktion.

■ Aktueller Stand Deponien Großbreitenbronn und Wacholder

In der Sitzung vom 15.09.2022 wurde berichtet, dass eine Begehung der beiden Deponien mit dem Landratsamt Ansbach stattgefunden hat. Wie besprochen wurden die Verwendungsmöglichkeiten weiter geprüft:

Bauschutt Deponie Großbreitenbronn:

Die Grundwassermesswerte passen inzwischen. Folglich kann die Entlassung aus der Nachsorge beantragt werden. Um aus der Nachsorge entlassen zu werden, muss entweder die bestehende Reku-Schicht mit ca. 1 – 1,5 m jährlich gepflegt werden oder die Reku-Schicht muss auf 3 m aufgefüllt werden. Dann würde die Bewuchspflege entfallen. Die weitere Auffüllung ist technisch schwierig umsetzbar. Die Neigungswinkel können kaum eingehalten werden. Die Varianten werden weiter geprüft. Im nächsten Schritt macht der Bauhof Probeschürfungen, um die Dicke der Reku-Schicht zu kontrollieren.

Hausmülldeponie Wacholder:

Die Entlassung aus der Nachsorge kann beantragt werden. Eine Reaktivierung als öffentliche DKO Deponie ist kompliziert. Einzig sinnvoll wäre es die Fläche als Zwischenlagerplatz (zB. Bankettschälgut, Erdaushub) zu verwenden. Die Fläche ist jedoch im Planfeststellungsverfahren der B 13 Umgehung als Ausgleichsfläche vorgesehen. Nach Rücksprache mit dem Staatlichen Bauamt wird einer Umwandlung zur Deponie nicht zugestimmt. Folglich kann die Deponie aktuell nicht reaktiviert werden.

■ Städtebauförderung; Aufstellung des Jahresprogramms 2023

Bis zum 01.12.2022 muss bei der Regierung von Mittelfranken das Jahresprogramm für die Städtebauförderung 2023 eingereicht werden, damit die Regierung die entsprechenden Mittel beim Bund beantragen kann. Bürgermeister Stefan Bach stellt die einzelnen Maßnahmen vor. Diese laufen in 2 unterschiedlichen Programmen. Die üblichen Maßnahmen laufen im Bund-Länder-Programm (60 % Regierung, 40 % Stadt) über die Lebendigen Zentren. Die Brauerei und Hauptstraße 24 Wißmeyer laufen über das Bayerische Programm (80 % Regierung, 20 % Stadt) Innen statt Außen. Der Jahresantrag wird einstimmig verabschiedet.

■ Aufmessung und Bestandserhebung von allen Gebäuden im Stadtgebiet als Grundlage zur Erhebung von Verbesserungsbeiträgen

Die Thematik wurde bereits in der letzten Stadtratssitzung besprochen. Näheres entnehmen Sie bitte dem letzten Mitteilungsblatt. Die einzelnen offenen Fragen wurden noch geklärt, sodass der Auftrag einstimmig an das Büro Dr. Schulte & Röder vergeben wird. Die Aufmessungsarbeiten sind Mitte 2024 geplant. Die Bürger werden rechtzeitig vorher informiert.

■ Beteiligung BImSchG-Verfahren; Erweiterung Biogasanlage mit Errichtung einer Umwallung und Erhöhung der Biogasproduktion auf 2,3 Mio. Nm³/a der Dietz Biogas KG

Die Stadt Merkendorf wird als Träger öffentlicher Belange am Verfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz beteiligt. Um die Biogasanlage soll ein Havariebecken samt Umwallung gebaut werden. Zudem werden die Inputstoffe und die Bemessungsleistung der Biogasproduktion erhöht. Die Leistung wird von 1,4 auf 2,3 Mio. Nm³/a erhöht, sodass noch kein Bauleitplanverfahren notwendig ist und die Erhöhung privilegiert ist. Einzelne Stadträte sehen die hohe Biogasdichte auf städtischem Gebiet kritisch. Dem Verfahren wird mehrheitlich zugestimmt.

■ Bauleitplanung Nachbargemeinden

Frühzeitige Beteiligung für die Erweiterung des Bebauungsplans Gewerbegebiet „Westlich der Biederbacher Straße“ mit paralleler 11. FNP

Die Stadt Wolframs-Eschenbach möchte das bestehende Gewerbegebiet neben der Firma Jost erweitern. Das Gewerbegebiet hat eine Fläche von 3,3 ha. Betriebsleiterwohnungen sind explizit ausgeschlossen, damit es im Gewerbegebiet zu keinen Einschränkungen kommt. Aus Sicht der Stadt Merkendorf spricht prinzipiell nichts gegen die Erweiterung des Gewerbegebiets. Dennoch sollten vorher noch Fragen geklärt werden:

1. Wie erfolgt die Entwässerung?
2. Immissionen Lärm: Ist ein Lärmschallpegel festgesetzt?
3. Welche Auswirkungen gibt es auf Gerbersdorf?

Es wird eine Fristverlängerung beantragt, damit zunächst die offenen Fragen geklärt werden können.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Merkendorf

Herausgeber:

Stadt Merkendorf, Erster Bürgermeister Stefan Bach
(Verantwortlich für den amtlichen Teil),
Marktplatz 1, Rathaus, 91732 Merkendorf,
Telefon: 09826/650-0, Telefax: 09826/650-50
Internet: www.merkendorf.de e-mail: stadt@merkendorf.de

Satzerstellung:

Uwe Trautmann (Verantwortlich für Anzeigenteil),
uwe.trautmann | dialog | design, August-Kühn-Straße 6, 80339 München
Telefon: 0171 6941571, Telefax: 089 99950346
Internet: www.trautmann-dialog.de Mail: info@trautmann-dialog.de
Druck: WirmachenDruck.de, Backnang



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001



Bitte beachten Sie

Das Rathaus ist am Freitag, 30.12.2022
ganztäglich geschlossen.

Ein herzliches Dankeschön für den Weihnachtsbaum und die Blumentröge

Wir möchten uns bei Herrn Detlef Thöner aus Merkendorf bedanken, der den diesjährigen Weihnachtsbaum gespendet hat – ein Schmuckstück auf unserem Marktplatz.

Auch den Mitarbeitern vom Bauhof sei gedankt, die den Baum jedes Jahr mit aller Kraft aufstellen und mit den Kerzen zum Leuchten bringen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie bitten, dass Sie uns rechtzeitig mitteilen falls Sie einen schönen Tannenbaum im Garten stehen haben, der zu groß ist und gefällt werden soll und Sie diesen als Weihnachtsbaum 2023 für den Markt- platz spenden möchten.

Sehr herzlich danken wir auch den Firmen Blumen Kolb, Kleinbreitenbronn und Sysplant, Merkendorf, die uns in diesem Jahr wieder sehr umfangreich Blumen für unsere Tröge und Blumenrabatten gespendet haben.

Herzliches Willkommen im Bauhof Merkendorf



Achim Fichtner hat zum 01.12.2022 seine Beschäftigung als Klärwärter im Bauhof aufgenommen.

Seine Hauptaufgabe umfasst die Tätigkeiten rund um die Kläranlage sowie Arbeiten im Bauhof.

Er ist gelernter Maurer und gebürtiger Merkendorfer.

Wir freuen uns über die Verstärkung unseres Bauhofteams.

Bürgerversammlungen 2023

Unter normalen Bedingungen konnte der 1. Bürgermeister Stefan Bach dieses Jahr die Merkendorfer Bürgerinnen und Bürger zu den alljährlichen Bürgerversammlungen einladen. Voran ging die Seniorenbürgerversammlung am Nachmittag im Gasthaus Sonne, die sehr gut besucht war. Auch bei den anschließenden Versammlungen in Großbreitenbronn und Neuses sowie beim Abschluss im Gasthaus Sonne in Merkendorf konnte der Bürgermeister seinen Rückblick auf die letzten beiden Jahre sowie den Ausblick auf das neue Jahr unter reger Beteiligung mit guten Diskussionen und Gesprächen abhalten.

Dem Bürgermeister ist wichtig, dass sich alle Merkendorfer über die aktuelle Stadtpolitik und die Zukunft ihrer Stadt informieren können.

Deshalb ist nun auch die Präsentation der Bürgerversammlungen online auf der Homepage der Stadt Merkendorf www.merkendorf.de/Rathaus-Bürgerinfo/Aktuelles.html für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich.



Nutzen Sie die Chance

Die Stadt Merkendorf sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter für die Verwaltung (m/w/d)

in Vollzeit mit 39 Wochenstunden.

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen alle Aufgaben des Steueramtes und die Vermietung des Bürgerzentrums bzw. unterstützende Tätigkeiten im Hauptamt. Die Beschäftigung erfolgt unbefristet und richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation.

Folgende Qualifikationen werden vorausgesetzt:

mindestens eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte oder vergleichbares

Bewerbungen richten Sie bitte per E-Mail (pdf-Datei) oder schriftlich bis **spätestens 06.01.2023** an die Stadt Merkendorf, Marktplatz 1, 91732 Merkendorf; E-Mail: andreas.hochneder@merkendorf.de; Bei Fragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen Herr Hochneder unter der 09826/650-14 gerne telefonisch zur Verfügung.

92.000 Euro für 20 Projekte in der Altmühl-Mönchswald-Region

Insgesamt 20 Projekte wurden 2022 in der Altmühl-Mönchswald-Region mithilfe des Regionalbudgets finanziell unterstützt. Das Regionalbudget der Altmühl-Mönchswald-Region war auch in der dritten Förderrunde wieder ein voller Erfolg. Die lokalen Projektträger erhielten für die erfolgreiche Umsetzung von 20 Kleinprojekten in der Region eine finanzielle Unterstützung in Höhe von insgesamt knapp 92.000 Euro. Zwölf öffentliche, ein kirchliches Projekt und sieben Vereinsprojekte wurden 2022 von einem Entscheidungsgremium zur Förderung ausgewählt.

Vor allem die Jugend profitiert von der diesjährigen Förderrunde. Insgesamt neun geförderte Projekte haben zum Ziel neue Freizeitangebote in der Natur und an der frischen Luft zu schaffen. So kam die Stadt Wolframs-Eschenbach dem Wunsch ortsansässiger Jugendlicher nach und hat ein Gelände mit künstlichen Strecken und Sprunghindernissen,



Überdachung am Gelände des TSV Merkendorf

einen sog. „Bike- bzw. Dirtpark“ angelegt. Ein ähnlicher Antrag wurde auch in Ornbau an Bürgermeister Marco Meier herangetragen. Die Stadt erfüllte diesen Wunsch und baute eine kleine Skateanlage. Die jüngeren Kinder profitieren von neuen Spielgeräten für die Spielplätze Gerbersdorf, Weiher-schneidbach und am Kappelweiher in Ornbau.

Die zwei größten Projekte sind das Anlegen eines Rad- und Wanderweges bei Biederbach als Lückenschluss zum Altmühlsee sowie der Bau eines Brotbackhauses am Bürgerzentrum in Weidenbach. Nach dem Umbau des bestehenden Dorfplatzes, stellt letzteres einen weiteren erfolgreichen Baustein in der Entwicklung des Ortskerns dar.

Auch sieben Vereine erhielten einen Zuschuss. In Merkendorf gestaltete unter anderem der Heimatverein den bisher kaum genutzten Eingangsbereich des Heimatmuseums neu. Der örtliche Kulturverein Kultur in Merkendorf erweiterte das Kulturangebot um einen mobilen Bücherschrank mit Sitzgelegenheit. In Mittleschenbach errichtete der Obst- und Gartenbauverein das erste Storchennest des Ortes und hofft im nächsten Jahr bereits den ersten Mittleschenbacher Storch begrüßen zu dürfen. Der Schützenverein Ornbau erhielt eine neue Theke für das Schützenhaus.

Eine Übersicht mit allen geförderten Projekten finden Sie unter www.altmuehl-moenchswald.de > Regionalbudget.

Merkendorfer Sommerakademie

Im August 2023 wird es im Rahmen der Merkendorfer Sommerakademie wieder kreative Kursangebote geben.

- **Bildhauerkurse mit Kurt Grimm vom 31.07.-04.08.2022 und 07.-11.08.2023**
- **Landschaftsmalerei als Experiment mit Jess Walter vom 01.08.-04.08.2023**
- **Kreativ mit Holz – Holzbildhauerkurs mit Cornelia Königspurger vom 07.08.-11.08.2023**
- **Holzschnittkurs mit Cornelia Königspurger vom 31.07.-04.08.2023**

Wäre dies nicht auch ein guter Geschenk-Tipp?! Nähere Information erhalten Sie im Rathaus oder im Internet unter www.merkendorf.de > Tourismus



Reckenberg-Gruppe

Zählerablesung / Wasserverbrauch 2022

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckenberg-Gruppe darf bekanntgeben, dass auch in 2022 keine persönliche Ablesung des Wasserzählerstandes durch das Personal der Reckenberg-Gruppe erfolgt. Allen Abnehmern werden ab Mitte Dezember Ablesekarten zugestellt. Lesen Sie bitte den Zählerstand im Zeitraum vom 21.12. bis 31.12.2022 selbstständig

ab und melden uns diesen bis spätestens 09.01.2023. Hierfür steht auf der Homepage www.reckenberg-gruppe.de eine eigene Online-Eingabemaske zur Verfügung oder es können die versandten Ablesekarten portofrei genutzt werden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Ihre Reckenberg-Gruppe

Bahnübergang bei Kleinbreitenbronn gesperrt

Aufgrund von Arbeiten durch die DB Bahnbau GmbH wird der Bahnübergang bei Kleinbreitenbronn für den Zeitraum vom 09.-16.01.2023 gesperrt.

Striktere Maßnahmen zum Schutz vor Geflügelpest

Im Landkreis Ansbach gelten ab sofort verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gegen die Geflügelpest zum Schutz von Haus- und Nutzgeflügel. Grund dafür sind Geflügelpestnachweise in Deutschland und Bayern. Erforderliche Maßnahmen erfolgen bayernweit einheitlich auf Grundlage einer zentralen Risikobewertung des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Das Landratsamt Ansbach hat dazu eine Allgemeinverfügung herausgegeben.

Darin werden neben verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen weitere Schutzmaßnahmen wie beispielsweise ein Verbot von Ausstellungen und Märkten und ein Fütterungsverbot von Wildvögeln erlassen. Ausstellungen mit nicht empfänglichen Tieren, wie Tauben oder Säugetieren (Kaninchen), sind davon nicht betroffen. Ein Fütterungsverbot für Wasservögel soll dem Infektionsdruck aus der Wildtierpopulation, also menschengemachten Ansammlungen von Enten und Gänsen an einigen wenigen Teichen oder Parks, entgegenwirken. Singvögel dagegen sind für das Virus nicht empfänglich. Ihre Fütterung wird nicht eingeschränkt, sondern sogar ausdrücklich empfohlen. Durch die Biosicherheitsmaßnahmen soll der Kontakt zwischen Wildvögeln und Haus- und Nutzgeflügel vermieden und so eine Einschleppung in die Geflügelhaltungen verhindert werden. Insbesondere in der Nähe von Gewässern jeglicher Art und Größe sollten Geflügelhaltungen vorsorglich auch mittels eines engmaschigen Netzes soweit möglich überspannt werden.

Seit Oktober 2022 sind in Bayern insgesamt vier Fälle bei Hobby-Geflügelhaltungen in den Landkreisen Miltenberg und Landshut nachgewiesen. Deutschlandweit sind in dieser Saison mehr als 1.200 Fälle bei gehaltenem Geflügel und Wildvögeln amtlich festgestellt worden. Um eine weitere Ausbreitung der Geflügelpest in der Wildvogelpopulation rasch zu erkennen, wird in Bayern das bewährte Wildvogelmonitoring konsequent weitergeführt. Aus diesem Grund werden Bürgerinnen und Bürger gebeten, Ansammlungen von toten Wasservögeln dem jeweiligen Veterinäramt vor Ort zu melden. Eine Ansteckung des Menschen mit dem Erreger über infizierte Vögel oder deren Ausscheidungen in Deutschland ist bislang nicht bekannt geworden. Trotzdem sollten tote oder kranke Tiere nicht berührt und eingesammelt werden. Hunde sind von Kadavern fernzuhalten.

Hilterhaus-Stiftung spendet für notleidende Familien im Landkreis Ansbach

Nach dem plötzlichen Tod der Mutter kümmert sich die volljährige Schwester allein um ihren achtjährigen Bruder. Sie bezahlt Beerdigung, Miete und das tägliche Essen. Doch dadurch wächst ihr Schuldenberg immer weiter. „Niemand möchte in eine derartige Situation kommen. Und jeder ist dankbar, wenn er Hilfe bekommt“, sagt Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Umso mehr freute sich der Landrat, als der Ansbacher Förderer Friedrich Hilterhaus eine Spende in Höhe von 3.000 Euro an das Amt für Jugend und Familie am Landratsamt Ansbach übergab.

Es sei „bedrückend“, wie unerbittlich die Armut auch Kinder im Landkreis Ansbach betreffe, sagte Hilterhaus bei der Spendenübergabe. Es fehlten oft ganz essentielle Dinge, für die es trotz der Hilfen durch das Amt für Jugend und Familie unbürokratische Unterstützung brauche. Spendenmittel ermöglichten es der Behörde, Familien und Kindern in Einzelfällen unter die Arme zu greifen, erklärte Leiterin Elisabeth Sonntag

Mit seiner Hilterhaus-Stiftung bedenkt Friedrich Hilterhaus seit vielen Jahren verschiedene Institutionen im Landkreis Ansbach und in der Stadt Ansbach mit Spenden. Unter dem Motto „Vorangehen – Gutes tun“ werden vor allem Kinder, Kultur und gemeinschaftliche Projekte gefördert. So wurden beispielsweise allein in diesem Jahr bereits 45.000 Euro für soziale Zwecke gespendet. Zwei sehr gut besuchte Benefizkonzerte in der Ansbacher Kirche St. Gumbertus brachten im Oktober rund 17.500 Euro ein.

SCHUL & KINDERGARTEN NACHRICHTEN

Sportliche Spende der Gardinenschmiede Alexandra Gedeon

Im November hat die Gardinenschmiede Alexandra Gedeon der Mittagsbetreuung in der Grundschule Merkendorf 5 robuste Fußbälle gesponsert. Die Kinder und auch die Mitarbeiter haben sich darüber sehr gefreut und bedanken sich ganz herzlich bei ihrer Sponsorin.

Kindergarten Pustebume und Weidachstrolche

Lichtermeer am Marktplatz

Am 26. 11. 2022 war es endlich soweit. Es fand wieder ein gemeinsamer Laternenumzug beider Kindergärten statt. Die Kinder fieberten schon darauf hin, ihre Laternen leuchten zu lassen und machten sich, sobald alle Lichterketten angemacht und Kerzen angezündet waren, gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und einigen Eltern auf den Weg zum Marktplatz. Einige Kinder staunten nicht schlecht, dass hier schon ein beleuchteter Weihnachtsbaum stand, welcher für strahlende Kinderaugen und ein „Hey schau mal, hier ist ja



schon Weihnachten“ sorgte. Hr. Pfarrer Meyer begrüßte alle Anwesenden und sprach ebenso wie unser Bürgermeister Herr Bach ein paar Worte zur Vorweihnachtszeit. Der Aufforderung, die Laternen in die Höhe zu strecken, damit alle sie sehen und der Marktplatz von ihrem Leuchten erhellt wird, kamen die Kinder nur zu gern nach.

Natürlich darf bei einem Laternenumzug die musikalische Begleitung nicht fehlen. Die Kinder gaben die Lieder „Laterne, Laterne, komm leuchte für mich“ und „Tragt in die Welt nun ein Licht“ zum Besten. Der Posaunenchor stimmte uns mit den Liedern „Wir sagen euch an den lieben Advent“ und „Macht hoch die Tür“ gut in die Adventszeit ein.

Im Anschluss waren alle in den Stadthof eingeladen um dort den Abend mit Punsch und Glühwein, netten Gesprächen und vorweihnachtlicher Stimmung ausklingen zu lassen. Auch kulinarisch war mit leckeren Bratwustsemmel, frischen Waffeln und verführerisch duftendem Popcorn einiges geboten.

Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung vor, während und nach dem Laternenumzug geht an

- die Stadt Merkendorf
- die Feuerwehr Merkendorf
- den Posaunenchor

aber selbstverständlich auch an die Eltern und Elternbeiräte der beiden Kindergärten ohne deren Hilfe ein Fest in dieser Größenordnung nicht zu realisieren wäre!

Für die Kinder war ein schöner und erlebnisreicher Abend, von dem sie noch immer gerne erzählen.

Kindergarten Pustebume

Adventsverkauf im Kindergarten Pustebume

Am 21. und 22. 11. fand im weihnachtlich dekorierten Vorgarten des Kindergartens der diesjährige Adventsverkauf statt. Viele Eltern waren dem Aufruf des Elternbeirats gefolgt und haben Zeit und Kreativität mit eingebracht. Fleißig wurde geknüpft, gebunden, gesägt, dekoriert und vieles mehr. Schließlich war ein wunderschönes Potpourri an Handwerkskunst bereit zum Verkauf. Die Arbeit hat sich definitiv gelohnt:

Adventskränze, Türkränze, Anhänger aus Makramee, diverse Werke aus Holz, Tischläufer das alles ist nur ein Teil dessen, was zum Verkauf angeboten wurde.

Ein großes Dankeschön geht an die Schreinerei Werner Pfeifer, die Verwaltung und den Bauhof der Stadt Merkendorf, Zellal Naheel „zndesignmanufaktur“, Weihnachtsbäume



Meßthaler in Wolframs-Eschenbach, Frau Droßbach, Frau Schubert, alle Eltern, die geholfen haben den Verkauf auf die Beine zu stellen und natürlich besonders an alle, die fleißig bei uns eingekauft haben. Wir wünschen allen viel Freude mit den erworbenen Stücken sowie eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

„Wir holen Weihnachten ab!“

Am Montag, 28.11.2022 freuten sich die Kinder des Kindergarten Pustebume besonders. Schon morgens rief mir ein Mädchen entgegen, „Wir holen heute Weihnachten ab“, gemeint war natürlich der Weihnachtsbaum den wir von der Firma Agrarservice Zorn gespendet bekamen. Die Mäuse- und Igelgruppe marschierte gemeinsam zum Weihnachtsbaumverkauf, wo wir uns einen Weihnachtsbaum aussuchen durften. Das ausgewählte Prachtstück brachten wir dann auf unserem Bollerwagen in den Kindergarten zurück.



Gemeinsam schmückten wir ihn und nun erfreut er uns in der Adventszeit. Ein herzliches Dankeschön an Rudolf und Daniel Zorn von Agrarservice Zorn.

Kindergarten Weidachstrolche

Besuch vom Pelzmärtel

Auch in diesem Jahr war klar, der Pelzmärtel kommt in den Kindergarten. Die Aufregung und die Spannung steigerten sich täglich. Dann klopfte es und der Besuch war da. Ein Pelzmärtel, wie man ihn sich vorstellt, war da und dazu noch mit Geschenken beladen.

Nach einem gemeinsamen Lied wurden diese vom Pelzmär-



tel an die Kinder verteilt. Für alle, sowohl Kindergarten-, als auch Krippenkind, ein großes Ereignis! Ein herzliches Dankeschön an Herrn Kurt Rößler, der in seiner warmherzigen und liebevollen Art die Kinder in seinen Bann zog und begeisterte.

Vorschulkinder besuchen die Bücherei

Ganz aufgeregt waren die Vorschulkinder, als es am 15.11.22 hieß: „Wir fahren in die Bücherei nach Gunzenhausen“. Nach einer kurzen Fahrt mit den Autos der Eltern waren sie schon am Ziel angekommen. Empfangen wurden die Kinder dort von der Leiterin der Bücherei, Frau Guthmann und einem Herrn, der sich als Baron Münchhausen verkleidet hatte. Gemeinsam machten sie sich auf, die Bücherei zu erkunden. Baron Münchhausen ist ja überall bekannt für seine Lügengeschichten und gab diese auf dem Erkundungsgang zum Besten. Der Höhepunkt war, dass auch jedes Kind auf dem sogenannten Schwindelstuhl Platz nehmen, sich eine Lügengeschichte überlegen und den anderen Kindern erzählen durfte. Ein Riesenspaß!



Am Ende des Besuches hatte jedes Kind die Gelegenheit, ein Buch auszuleihen. Gut gelaunt, traten die Kinder die Heimreise mit den wartenden Eltern an.

Im Namen der Vorschulkinder möchten wir uns ganz herzlich beim Team der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen, sowie bei den Eltern bedanken, die den Fahrdienst übernommen haben.

Adventsmarkt mit den Weidachstrolchen

Auch in diesem Jahr wollte das Team aus Elternbeirat und Erzieherinnen der Weidachstrolche wieder einen Weih-



nachtsverkauf auf die Beine stellen. Allerdings sollte dieser losgelöst vom großen Laternenumzug möglichst schon vor dem ersten Adventswochenende stattfinden. Der Adventsmarkt beim Flaschenzauber erschien allen als perfekter Ort. Kurzerhand fragte das Planungsteam bei Heike Bogenreuther nach und war begeistert, als es sofort eine Zusage bekam.

Von diesem Moment an wurden Ideen gesammelt, Basteltermine ausgemacht und Materialien gekauft. Dank der großen Einsatzbereitschaft des Elternbeirats, der Erzieherinnen und der Eltern konnten auch in diesem Jahr wieder viele tolle weihnachtliche Dekoartikel gebastelt werden. So entstanden Advents- und Türkränze, Engel und Wichtel, Elche und Sternstecker, Bestecksets und Windlichter und vieles mehr. Alle Helfer waren mit so großem Fleiß und Einsatz im Bastelfieber, dass der ursprünglich eingeplante Verkaufspavillon aus allen Nähten platzte und noch weiterer Ausstellungsraum geschaffen werden musste.

Pünktlich zum Beginn des Adventsmarktes ließ am 19. November auch der Regen nach und es wurde ein stimmungsvoller Abend in wunderbarer Atmosphäre.

Vielen herzlichen Dank an das Team vom Merkendorfer Flaschenzauber, dass der Kindergarten bei diesem ganz besonderen Adventsmarkt dabei sein durfte!

Ein großes Dankeschön natürlich auch an alle, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben und an alle, die den Kindergarten durch ihren Einkauf unterstützt haben.

Informationsveranstaltungen zum Übertritt auf die weiterführenden Schulen

Ansbacher Gymnasien

Am Dienstag, 17. Januar 2023, um 19:00 Uhr findet in der Turnhalle des Gymnasium Carolinum Ansbach, Reuterstr. 9, der gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten, deren Kinder in die Jahrgangsstufe 5 eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen.

Über die aktuell geltenden Hygieneregeln informieren Sie sich bitte vorab unter www.gymnasium-carolinum.de

Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Windsbach

Online-Informationsveranstaltung

Alle Erziehungsberechtigten, die den Übertritt ihres Kindes in das Gymnasium in Erwägung ziehen, laden wir zu einer Online-Informationsveranstaltung ein am Donnerstag, 26. Januar 2023, um 19.00 Uhr, über den QR-Code oder auf unserer Homepage www.jsbg.de, „Aktuelles“ – Wegweiser „Übertritt“ gelangen Sie ab 18.45 Uhr direkt zur Online-Veranstaltung.

Wir laden Sie bereits jetzt schon auf unserer Homepage zu

einem virtuellen Rundgang in unser Gymnasium ein. Dort können Sie weitere Informationen ebenfalls unter dem Menüpunkt „Aktuelles“ – Wegweiser „Übertritt“ finden.

Geführte Rundgänge auf dem Schulgelände finden am Freitag, 17. März 2023, ab 14 Uhr statt.

Nähere Informationen hierzu werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Die **Anmeldung zum Übertritt**

erfolgt in der Woche vom 09.05. bis 13.05.2022.



Johann-Steinguber Schule Staatliche Realschule Ansbach

Wir laden alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten zur Informationsveranstaltung zum Übertritt an die Johann-Steingruber-Schule Ansbach ein. Datum: 26.01.2023 Uhrzeit: 19 Uhr Ort: Aula der Realschule Ansbach Zudem werden von 16:00 Uhr – 18.45 Uhr Führungen durch das Schulhaus angeboten und es wird ein Einblick in die verschiedenen Fächer an der Realschule geboten werden. Während der Informationsveranstaltung findet eine Kinderbetreuung in der Turnhalle statt. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage, ob irgendwelche Einschränkungen zu beachten sind (www.realschule-ansbach.de).

Infoangebote der Fachakademie Triesdorf

Die Fachakademie Triesdorf bietet für Hauswirtschafter/Hauswirtschafterinnen, Köche/Köchinnen, Hotelfachfrauen/Hotelfachmänner und weitere vergleichbare Berufe die Fortbildung zum Betriebswirt/zur Betriebswirtin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement an.

Dazu finden zwei Informationsveranstaltungen statt.



Am Donnerstag, 02.02.2023, 18.00 Uhr wird der Bildungsgang bei einer Online-Info-Veranstaltung vorgestellt.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter poststelle@fak-td.bayern.de.

Den Link zur Teilnahme senden wir Ihnen dann zu.

Am Samstag, 04.02.2023 von 10:00 bis 14:00 Uhr findet der Infotag im Weißen Schloss in Triesdorf statt. Weitere Informationen unter: www.fachakademie-triesdorf.bayern.de

EJSA: Unterstützung für junge Menschen, Advent 2022

Verstecktes Potenzial

Wir – die Ev. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken, kurz EJSA - bieten ganz praktische Hilfe in den aktuellen Herausforderungen der Jugendlichen. Unser Schwerpunkt liegt auf der Ausbildungsförderung und der Integration von jungen Menschen bis 27 Jahren – vor allem bei Fragen und Problemen rund um die Ausbildung und bei akuten Krisen und Konflikten (z.B. im Betrieb, bei Lernschwierigkeiten, bei persönlichen Problemen).

Unser Ziel:

Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen, Förderung von guten beruflichen Perspektiven, Förderung der Integrationschancen, Betriebliche Ausbildungskompetenz stärken, Fachkräfte für die Region gewinnen

Unterstützung – ganz konkret:

1. Unter www.ejsa-rot.de finden Jugendliche, Eltern, andere Fachstellen und Unternehmen konkrete Angebote. Schaut gerne mal rein!

Unsere Bankverbindung:

Empfänger: EJSA Rothenburg gemeinnützige GmbH

IBAN: DE98 7655 0000 0007 0410 23

BIC: BYLADEM1ANS

Danke für die Unterstützung – Ihr Beitrag kommt ganz konkret einem Jugendlichen zugute.

Herzlichst, Ihre EJSA in Westmittelfranken

Gitarre- Liedbegleitung für Erwachsene in Windsbach und Merkendorf

Dieses Angebot ist für alle Interessierten aus unseren Musikschul-Mitgliedsgemeinden

Wir lernen in diesem Kurs die Gitarre als Begleitinstrument kennen und singen Lieder und Popsongs.

Notenlesen ist keine Voraussetzung.

Leihgitarren können auf Rückfrage zur Verfügung gestellt werden.

Ort: Rentamt Windsbach

Termin: ab Dienstag 10.01.2023 10 Unterrichtseinheiten

Kurs 1 18.30 – 19.30 Uhr Anfänger

Kurs 2 19.30 – 20.30 Uhr Fortgeschrittene

Ort: Steingruberhaus Merkendorf

Termin: ab Donnerstag 12.01.2023 10 Unterrichtseinheiten

Kurs 1 19.30 -20.30 Uhr Anfänger

Kursleiter: Alejandro Conza

Kosten für 10 Unterrichtseinheiten a 60 Minuten 70,00 Euro

Online-Anmeldung unter: www.musikschule-rezat-moenchswald.de

Tageskurs Veeh/Zauberharfe in Windsbach

Dieser Kurs ist für alle Interessierten aus unseren Musikschul-Mitgliedsgemeinden

Mit der Veeh/Zauberharfe lassen sich in kürzester Zeit Lieder spielen und dazu singen.

Anhand von Schablonen wird ohne Notenkenntnis dieses Instrument erlernt.

Dieser Kurs soll einen Einblick in die Möglichkeiten mit diesem wunderbaren Instrument geben.

Ort: Rentamt Windsbach

Termin: Samstag 28. Januar 2023 10.00 – 12.00 Uhr

Instrumente werden vor Ort zur Verfügung gestellt

Teilnehmerzahl: 5 – 8

Kosten: 15,- Euro

Kursleitung: Alexander Darscht

Anmeldung unter: www.musikschule-rezat-moenchswald.de

Neuer Gesangslehrer an der Musikschule

Seit Oktober ist Herr Hayo Keckeis unser neuer Gesangslehrer. Er bietet ein breites Spektrum an Gesangsstilen in seinem Unterricht an.

Neben einer klassischen Stimmbildung, arbeitet er auch im Bereich Rock, Pop und Musical.

Mit vielseitigen Übungen und Liedern bietet er einen sehr lebendigen und kreativen Unterricht an.

Informationen und Anmeldung unter: www.musikschule-rezat-moenchswald.de



!!! Bitte beachten Sie die feiertagsbedingten Verlegungen der Abfallentsorgung !!!

Abfallentsorgungstermine

Sa. 31.12.2022 Restabfalltonne

Sa. 31.12.2022 Wertstoffhof, Bammersdorfer Straße, ganzjährig von 09:00 Uhr – 11:30 Uhr und jeden weiteren Samstag.

Der Landkreis Ansbach weist darauf hin, dass das Tragen von medizinischen Masken in den Innenräumen des Wertstoffhofes für Kunden während der Anlieferung empfohlen wird

Bitte beachten Sie, dass Sie auf dem Gelände des Wertstoffhofes Ihre Wertstoffe aus Sicherheitsgründen nicht zerlegen dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihr Anliefergut bereits in zerlegter Form anliefern – damit der laufende Betrieb gewährleistet bleiben kann und es zu kei-

nen Verzögerungen oder Gefährdungen kommt. Zudem ist es den Wertstoffhofmitarbeiter nicht gestattet, Ihnen beim Abladen der Wertstoffe behilflich zu sein. Bitte haben Sie Verständnis hierfür. Herzlichst begrüßt Sie das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach.

- Do. 05.01.2023 Biotonne
- Di. 10.01.2023 Papiertonne
- Fr. 13.01.2023 Restabfalltonne
- Do. 19.01.2023 Biotonne
- Mi. 25.01.2023 gelber Sack
- Fr. 27.01.2023 Restabfalltonne

Die Abfallbehälter dürfen nur so weit gefüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen bzw. der Sammelsack noch zubinden lässt.

Rote Zusatzrestabfallsäcke:

Das Landratsamt weist darauf hin, dass die roten Zusatzabfallsäcke ab 2021 nur noch mit einer Gebührenmarke entsorgt werden. Diese sind im Rathaus für 30 Cent erhältlich.

Bei Fragen zur Abfalltrennung können sich die Bürgerinnen und Bürger gerne an die Abfallberatung des Landkreises Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-2301 oder per Mail an abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de wenden. Als Nutzer der Abfall-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand.

Bitte die Müllbehälter am **Abholtag unbedingt ab 6.00 Uhr morgens** bereitstellen.

Tipps für den Umgang mit der Biotonne im Winter

Bei Temperaturen unter null Grad sind die Bioabfälle in den Tonnen schnell festgefroren. Dies führt dazu, dass die Biotonnen oft gar nicht oder unvollständig geleert werden können. Beides lässt sich bei Beachtung einiger Tipps vermeiden. Vorbeugemaßnahmen gegen vereiste Biotonnen – so sollten:

- keine feuchten Küchen- oder Gartenabfälle in den Biobehälter gefüllt werden
- feuchte Küchen- oder Gartenabfälle in mehrere Lagen Papier eingewickelt bzw. Papierabfallsäcke verwendet werden (z.B. gebrauchte Bäcker- oder Metzgerpapiertüten)
- der Boden des leeren Abfallbehälters mit einem Stück Karton oder Zeitungspapier ausgelegt werden
- Abfälle in den Behältern nicht verdichtet oder gepresst werden
- Behälter, soweit möglich, in einem geschützten Bereich (Carpport, Garage) aufgestellt werden
- Biobehälter nicht am Vorabend, sondern am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitgestellt werden

Falls der Abfall im Biobehälter trotz der befolgten Tipps einfriert, kann das Material kurz vor der Abholung mit einem Werkzeug (z. B. Holzlatte) von der Behälterwand gelöst werden. Weitere Informationen und Tipps finden Sie unter www.landkreis-ansbach.de.



KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Merkendorf - Wolframs-Eschenbach - Hirschlach

Veranstaltungen im Dezember 2022 / Januar 2023

- | | |
|---------------------------------------|--|
| Sonntag, 18. Dez.
4. Advent | 09.00 Hauptgottesdienst mit Einzug des Friedenslichtes aus Bethlehem (Diakon H. Förthner und Kirchenchor),
im Anschluss Kirchenkaffee und Eine-Welt-Laden
10.30 Taufgottesdienst (Pfrin. Sievert)
16.00 Waldweihnacht für Kinder und Familien in Bammersdorf (s.u.) |
| Donnerst., 22. Dez. | 19.00 Weihnachtskonzert mit miXtour (s.u.) |
| Samstag, 24. Dez.
Hl. Abend | 16.00 Christvesper für Familien (mit Krippenspiel)
18.00 Christvesper mit den Chören
18.00 Christvesper (mit Krippenspiel) in Hirschlach |
| Sonntag, 25. Dez.
Hl. Christfest I | 09.00 Festgottesdienst (Pfr. Meyer) mit Männergesangverein + Poschor
10.30 Festgottesdienst in Hirschlach (Pfr. Meyer) |
| Montag, 26. Dez. | 09.30 Fränkische Weihnacht - Mundartgottesdienst
(Dekan i.R. H. Müller, Hermann Brunner & Team) |
| Samstag, 31. Dez.
Silvester | 17.30 Jahresschlussgottesdienst in Hirschlach (Pfr. Meyer)
18.45 Jahresschlussgottesdienst in Merkendorf (Pfr. Meyer) |

***** Jahr des Herrn 2023 *****

- | | |
|--|---|
| Sonntag, 1. Jan. | 17.00 Abendgottesdienst zum Neujahrstag (Pfrin. Sievert) |
| Freitag, 6. Jan.
Epiphantias /
Dreikönig | 09.00 Festgottesdienst zu Epiphantias m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert)
10.30 Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin. Sievert) |
| Samstag, 7. Jan. | 17.30 Konzert mit dem Monte Soprano Chor (siehe unten) |
| Sonntag, 8. Jan. | 09.00 Hauptgottesdienst mit dem Vokalensemble (Pfrin. Sievert) |
| Sonntag, 15. Jan. | 09.00 Hauptgottesdienst (Pfr. Meyer),
zeitgleich Kindergottesdienst,
im Anschluss Kirchenkaffee und Eine-Welt-Laden
10.30 Taufgottesdienst |
| Sonntag, 22. Jan. | 09.00 Hauptgottesdienst (Pfr. Meyer),
zeitgleich Kindergottesdienst |

Brot für die Welt

Brot für die Welt hat den Einsatz für Klimagerechtigkeit daher zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht. Durch die Förderung von landwirtschaftlichen Projekten und Bildungsmaßnahmen sollen

die Partner vorort in die Lage versetzt werden, trotz des Klimawandels weiter eine ausreichende Ernährung sicherzustellen.



Nähere Informationen erhalten Sie in der Info-Broschüre, die Ihnen mit einer Sammeltüte ins Haus gebracht wird. Die Sammeltüte kann mit Ihrer Spende bis Dreikönig in den Gottesdiensten in der Spendenbox eingelegt oder im Pfarramt abgegeben werden.

Auch Überweisungen sind natürlich möglich: Spendenkonto der Kirchengemeinde Merkendorf: Sparkasse MkdF: DE 11 7655 1540 0000 2511 40

Kindergottesdienst Weihnachtsfeier im Bammersdorfer Wald

Anstelle unseres Kindergottesdienstes findet am Sonntag, den 18.12. eine Waldweihnacht für Familien im Wald bei Bammersdorf statt. Treffpunkt ist um 16.00 Uhr vor dem Dorfgemeinschaftshaus in Bammersdorf. Gemeinsam gehen wir in den Wald, um dort für ca. eine Stunde einen advent- und weihnachtlichen Gottesdienst in der freien Natur zu erleben. Es wäre schön, wenn die Teilnehmenden Folgendes mitbringen würden: ein Licht (Laterne), Christbaumschmuck für die Tiere (Apfel, Karotte, Nuss o. ä., mit Bindfaden) und Tassen für das anschließende gemütliche Beisammensein bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen.

Alle sollten dem Wetter entsprechend gekleidet sein. Die Aufsichtspflicht liegt an diesem Nachmittag bei den Eltern, bzw. bei einer beauftragten Person.

Auf besinnliche Stunden mit Euch freut sich das Kigo-Team!

Weihnachten nach Hause – ein Konzertabend mit dem Ensemble miXtur

Stadtkirche Merkendorf – 22.12.2022 – 19 Uhr

Seit mittlerweile 18 Jahren singt das Ensemble miXtur zu Weihnachten in seiner mittelfränkischen Heimat und ist Garant für ein abwechslungsreiches Programm. Eine Mischung aus bekannten und unbekanntem Weihnachtsliedern sowie stimmungs- und humorvollen Texten, vorgetragen von Clemens Nicol und Luzia Ernst, zieht Jahr für Jahr das Publikum in seinen Bann. Für das in alle Ecken Deutschlands verstreute Ensemble ist es jedes Jahr im wahrsten Sinne des Wortes ein Nach-Hause-Kommen, eine Zeit der Besinnung, der Familie und des gemeinsamen Singens. Darum lautet auch der Titel des diesjährigen Programms "Weihnachten nach Hause" und versprüht ebenso viel Vorfriede auf das Weihnachtsfest wie festliche Klänge und Humor. Die Harfenistin Natascha

10.30 Hauptgottesdienst in Hirschlach (Pfr. Meyer)

Bibeltage "Ausdrücklich leben: die Psalmen der Bibel": (Ev. Gemeindehaus)

Dienstag, 24. Jan. 19.30 Bibeltage: Un-vergesslich loben" (Psalm 103)

Pfrin. Sievert, mit Männergesangsverein

Mittwoch, 25. Jan. 19.30 Bibeltage: „Un-vergleichlich nahe“ (Psalm 139)

Pfr. Meyer, mit Kirchenchor

Donnerstag, 26. Jan. 19.30 Bibeltage: „Zornig begreifen“ (Psalm 73)

Sr. Rut, mit Posaunenchor

Sonntag, 29. Jan. 10.00 Hauptgottesdienst (Pfrin Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee und Eine-Welt-Laden

18.00 Taize-Feier-Abendgottesdienst im Kerzenschein (Pfr. Meyer), Ev. Gemeindehaus

Taufgottesdienste

nächste Tauftermine: So, 15.01.23, So, 12.02.23, So, 12.03, So, 30.04. (je 10.30 Uhr)

Beisetzungen

In Gottes Frieden heimgerufen wurde unser Gemeindeglied: Herr Johann Weick (90) aus Hirschlach, Johann Weiß (92) Sie mögen ruhen in Gottes Hand!

Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 9.00 im Evang. Gemeindehaus (Info bei Michaela Mahli, Tel. 0175-8690298 oder Johanna Höger, Tel. 0151-22318393)

Kinder- u. Jugendgruppen

Teenkreis: jeweils Sonntag, 17.00-19.30 Uhr in Weidenbach (LKG)

Jungschar: jeweils Freitag, 15.00-16.30 Uhr (Jungen/Mädchen 9-12 Jahre) im Jugendraum im Kiga Pustebume

Diakonie - Beratung und Tagesbetreuung

Tagespflege: Informationen unter Tel. 09831/2472

Auch individuelle Beratungs-Termine sind nach Vereinbarung (Tel. 09831/2472) möglich.

Schuldnerberatung: nach vorheriger tel. Terminvereinbarung unter Tel. 09141/997674.

Chöre (im Gemeindehaus)

Kirchenchor: jeweils Mittwoch, 19.30 Uhr

Posaunenchor: jeweils Donnerstag, 20.00 Uhr

64. Aktion – Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Die Klimakrise betrifft uns alle, aber sie trifft nicht alle gleich: Diejenigen, die am wenigsten dazu beigetragen haben, leiden am meisten unter ihr. Es sind die Ärmsten, deren Felder vertrocknen oder überschwemmt werden. Es sind die Schutzlosen, die von Wetterextremen am heftigsten betroffen sind.

Ziegler vervollständigt das Ensemble ehemaliger Windsbacher, das sich erst im letzten Jahr mit zwei Frauenstimmen erweitert hat.

Lassen Sie sich vom Ensemble miXtur verzaubern, denn 2022 geht es "Weihnachten nach Hause".

Eintritt: 15 Euro / 10 Euro (ermäßigt)

Karten erhalten Sie unter www.ensemble-mixtur.de, beim Schuhhaus Kistner oder an der Abendkasse!

Mundart-Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag.

Das Team um Hermann Brunner hat wieder gemeinsam mit Dekan. i.R. Müller die „Fränkische Weihnacht“ vorbereitet. In diesem Jahr werden die Wirtsleute von Bethlehem erzählen, wie es damals war. Mitausgestaltet wird der Mundartgottesdienst von den Merkendorfer Volksmusikanten und Elfriede Appold mit Dr. Gramsamer an der Zither.

Dazu wird herzlich eingeladen! Beginn 9.30 Uhr!

Monte Soprano-Chor ehemaliger Windsbacher singt in Merkendorf

Karl-Friedrich Beringer lädt anlässlich seines 75. Geburtstages am Samstag, dem 7. Januar seine Merkendorfer Mitbürger zu einem Konzert mit dem von ihm gegründeten „Monte-Soprano-Chor“

ein. Dieser Chor setzt sich zusammen aus vielen ehemaligen Mitgliedern des Windsbacher Knabenchores, den K.F. Beringer von 1978 bis zum Jahr 2011 leitete. In kurzer Zeit führte er dieses Ensemble zu Weltbekanntheit. - Freuen wir auf dieses Konzert in unserer Stadtkirche.

Der Eintritt ist frei, Beginn ist um 17.30 Uhr. Frühzeitiges Erscheinen wird empfohlen !

Bibeltage im Januar

Bibeltage „Ausdrücklich leben – Psalmen der Bibel“

Dienstag 24.1.: Psalm 103 -"Un-vergesslich loben" – Pfrin Sievert

Mittwoch 25.1.: Psalm 139 „Un-vergleichlich nah“ - Pfr. Meyer

Donnerstag 26.1.: Psalm 73 „Zornig begreifen“ – Sr. Rut

Musikalisch mitausgestaltet werden die Abende vom Männergesangsverein, dem Kirchenchor und dem Posaunenchor
Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Merkendorf.

Konzert des Windsbacher Knabenchores

Suchen Sie ein besonderes Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einer Karte für das Konzert des Windsbacher Knabenchores am 12. März 2023. Um 17 Uhr werden in der Stadtkirche geistliche Werke alter Meister wie Brahms und Mendelssohn erklingen. Karten können ab sofort im Pfarramt zum Preis von 20 Euro erworben werden. Die Karten für das ursprüngliche 2020 geplante Konzert behalten ihre Gültigkeit.

Ihre Pfarrer Detlef Meyer und Pfrin. Anja Sievert

Kontaktdaten:

Evang.- Luth. Kirchengemeinde

Schulstraße 5 · 91732 Merkendorf · Tel. 09826 /202

Mail: pfarramt.merkendorf@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 8.30-17.30 Uhr

Mittwoch 8.30 – 13.30 Uhr

Donnerstag 8.30 – 12.00 und 14.00 – 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt Wolframs-Eschenbach

Gottesdienste und Veranstaltungen Januar 2023

Sonntag, 01. Jan.	Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria 10.00 Hl. Amt zum Hochfest
Freitag, 06. Jan.	Erscheinung des Herrn 10.00 Hochamt mit Aussendung der Sternsinger 16.00 Andacht an der Kolpingskapelle
Samstag, 07. Jan	Hl. Valentin, Bischof von Rätien, Hl. Raimund von Penafort, Ordensgründer 19.00 Vorabendmesse in Merkendorf
Sonntag, 08. Jan.	Taufe des Herrn 10.00 Hl. Amt
Samstag, 14. Jan.	Samstag der 1. Woche im Jahreskreis 09.00 2. Firmlingstreffen im Pfarrheim Mittleschenbach alle Firmlinge 19.00 Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach
Sonntag, 15. Jan.	2. Sonntag im Jahreskreis (Familiensonntag) 10.00 Hl. Amt 17.00 Gottesdienst mit allen Firmlinge des Pfarrverbands in Mittleschenbach, Pfarrkirche St. Nikolaus
Samstag, 21. Jan.	Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin, Hl. Meinrad, Mönch, Märtyrer 19.00 Vorabendmesse in Biederbach
Sonntag, 22. Jan.	3. Sonntag im Jahreskreis 10.00 Hl. Amt in St. Sebastian zum Patrozinium 11.00 Sebastianempfang von Stadt und Pfarrei im Bürgersaal 14.00 Bruderschaftsandacht in St. Sebastian
Samstag, 28. Jan.	Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer 19.00 Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach
Sonntag, 29. Jan.	4. Sonntag im Jahreskreis 10.00 Hl. Amt 11.00 Taufe von Ludwig Scherer

Bibelteilen

Im Januar entfällt das Bibelteilen in Wolframs-Eschenbach.

Anmeldung für den Ehevorbereitungskurs

Am 29. Januar 2023 sind alle Brautpaare, die sich auf das Sakrament der Trauung vorbereiten, eingeladen an einem Ehevorbereitungskurs in Mittleschenbach teilzunehmen. Der Kurs wird veranstaltet vom Kath. Erwachsenenbildungswerk im Bistum Eichstätt. Beginn ist um 14.00 Uhr im Pfarrheim. Bitte melden Sie sich dazu im Dekanatsbüro in Herrieden unter den Telefon-Nr. 09825/8472 oder email an post@keb-herrieden.de an.

Sebastiansfest 2023

Am 22. Januar 2023 feiern wir das Fest des Hl. Sebastian. Er ist der Patron der Stadt Wolframs-Eschenbach. So ist dieser

Tag für Pfarrei wie Stadt ein besonderer Tag. Wer zum kommenden Bruderschaftsfest in die Sebastianbruderschaft aufgenommen werden möchte, möge sich bitte im Pfarrbüro anmelden. Eingeladen sind alle Männer und Frauen, aber auch unsere Jugendlichen die bereits das Sakrament der Firmung empfangen haben.

Fragebogenaktion des Pfarrverbandes

Mit diesem Amtsblatt und in den Weihnachtsgottesdiensten wird ein Fragebogen verteilt, der den Blick auf die kirchliche Situation in unserem Pfarrverband lenken soll. Wir interessieren uns für konkrete Rückmeldungen der Menschen, die in unserem Pfarrverband leben. Im Rahmen der Erstellung eines Pastoralen Konzeptes sollen uns die Ergebnisse bei der Festlegung der pastoralen Schwerpunktsetzung für die nächsten Jahre unterstützen. Der Fragebogen kann auch online beantwortet werden. Bitte machen Sie auch für diesen Fragebogen Werbung in Ihren Familien-, Freundes- und Bekanntenkreis. Die Rückgabe soll bis zum 22. Januar 2023 erfolgen. Für Ihre Beteiligung schon jetzt einen herzlichen Dank.

Online-Code für den Fragebogen:



Kirchgeld 2022

Herzlich bedanken möchten wir uns bei allen, die uns durch das Kirchgeld und darüber hinaus noch mit einer Jahresspende unterstützen. Die Kirchgeldzahlung bitten wir bis Ende Januar 2023 zu tätigen. Das Kirchgeld ist ein wichtiger Beitrag für die Aufgaben der Pfarrgemeinde und den Unterhalt des Kindergartens.

Kerzenopfer zu Lichtmess am 04. und 05. Februar 2023

Zum Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess) bitten wir nach alter Tradition in den Gottesdiensten am 04.02. und 05.02 wieder um einen Beitrag für den Kerzenbedarf in unseren Kirchen. In diesen Messen werden unsere Kerzen geweiht. Sie können zu dieser Kerzenweihe aber auch Ihre privaten Kerzen mitbringen, die Sie bei den Gebeten daheim das Jahr über verwenden.

Beichtgelegenheit

Jederzeit nach Rücksprache mit Herrn Pfarrer Scherzer.

Herzlich grüßt Ihre Münsterpfarrei Wolframs-Eschenbach

Öffnungszeiten des Münsterpfarramtes:

Mittwoch von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

In den Weihnachtsferien ist das Pfarrbüro geschlossen.

Kath. Münsterpfarramt Mariä Himmelfahrt

Wolframs-Eschenbach, Wolfram-v.-Eschenbach Platz 5

Tel. 09875 / 262 Fax: 09875 / 1374

E-Mail: wolframs-eschenbach@bistum-eichstaett.de

Sparkasse Gunzenhausen:

IBAN DE77 7655 1540 0000 3003 92

VR-Bank Mittelfranken West eG:

IBAN DE24 7656 0060 0007 2247 29

Kto. Inhaber: Kath.

Pfarrkirchenstiftung Wolframs-Eschenbach

Spende für Friedhof:

Sparkasse Gunzenhausen:

IBAN DE69 7655 1540 0000 3034 46

VR-Bank Mittelfranken West eG:

DE80 7656 0060 0007 2271 16

Kto. Inhaber: St. Sebastiansbruderschaftsstiftung
Wolframs-Eschenbach

Spende für die Sanierung der Friedhofskirche

St. Sebastian:

Sparkasse Gunzenhausen:

IBAN DE09 7655 1540 0015 2083 82

VR Bank Mittelfranken-West:

IBAN DE27 7656 0060 0107 2271 16

Kto. Inhaber: St. Sebastiansbruderschaftsstiftung

Wolframs-Eschenbach



Termine Merkendorf Dezember 2022

- | | | | |
|-----|--------|-----------|---|
| So. | 18.12. | 17:00 Uhr | Grüner Advent,
Marktplatz Merkendorf |
| Fr. | 23.12. | 19:00 Uhr | Treffen Merkendorfer Löwen,
Gasthaus Sonne |
| Sa. | 24.12. | | Heiligabend |
| So. | 25.12. | | 1. Weihnachtsfeiertag |
| Mo. | 26.12. | | 2. Weihnachtsfeiertag |
| Sa. | 31.12. | 17:30 Uhr | Jahresabschlussgottesdienst
St. Johannes Kirche Hirschlach |
| Sa. | 31.12. | 18:45 Uhr | Jahresabschlussgottesdienst
Stadtkirche Merkendorf |

Termine Merkendorf Januar 2023

- | | | | |
|-------|------------|-----------------|---|
| So | 01.01. | | Neujahr |
| Fr | 06.01. | | Heilige Drei Könige |
| So | 08.01. | 10:00-17:00 Uhr | Trödelmarkt REWE |
| Fr | 13.01. | 19:00 Uhr | Jahreshauptversammlung
FFW Hirschlach-Neuses, Gasthaus Fleischer |
| Fr | 13.01. | 19:00 Uhr | Stammtisch „Die Glubberer“,
Gasthaus Sonne |
| Mi | 18.01. | 14:00 Uhr | Informationsnachmittag Heimatverein mit Polizeihauptkommissar Lindner, PI Ansbach „Aktuelle Themen“, Gasthaus Sonne |
| Do | 19.01. | 19:00 Uhr | Obst- und Gartenbauverein: Einführung in die Weidenflechterei, Feuerwehrhaus |
| Fr | 20.01. | 19:30 Uhr | Schafkopfturnier, „Die Glubberer“,
Gasthaus Sonne |
| Di-Fr | 24.-27.01. | 19:30 Uhr | Bibelwoche,
Evang. Gemeindehaus |
| Di | 24.01. | 19:00 Uhr | Jahreshauptversammlung
Förderverein Schulleben, GS Merkendorf e.V.,
Grundschule Merkendorf |
| Do | 26.01. | ab 12:00 Uhr | Schaschlikessen in Neuses,
Gasthaus Zum Hirschen |
| Fr | 27.01. | 18:30 Uhr | Stammtisch Soldatenkameradschaft Merkendorf, Gasthaus Sonne |
| Fr. | 27.01. | 19:00 Uhr | Treffen Merkendorfer Löwen,
Gasthaus Sonne |

Termine der Altmühl-Mönchswald-Region

- Di. 27.12. 18:00 Uhr Feuerwerksvorführung Pyrotechnik Franz Rathgeber, Festplatz Wolframs-Eschenbach
- Fr. 07.01. 20:00 Uhr Minnesängerball, K.G. Minnesänger DJK-Sporthalle Wolframs-Eschenbach
- Sa. 28.01. 20:00 Uhr Kappenabend, Kolpingsfamilie Kolpinghaus Wolframs-Eschenbach
- So. 29.01. 14:00 Uhr Seniorenachmittag, DJK-Sporthalle Wolframs-Eschenbach

Anzeigen- und Redaktionsschluss nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 26.01.2023

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 18.01.2023 12 Uhr



First Responder Gruppe Wolframs-Eschenbach / Merkendorf

Liebe Mitbürger/innen,

wir sind nun seit 2 Jahren aktiv für Sie im Einsatz und das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Wir kommen in diesem Jahr derzeit auf 246 Einsätze (Stand: 06.12.2022). Im Vergleich dazu hatten wir im Vorjahr 188 Alarmierungen.

Unser Spitzenmonat war eindeutig der diesjährige Oktober, in welchem unsere Einsatzkräfte insgesamt 40mal ausrücken durften. Diese Einsatzanzahl übersteigt deutlich unseren bisherigen monatlichen Durchschnitt. Von den 40 Einsätzen waren 27 in unserem zugewiesenen Einsatzgebiet Wolframs-Eschenbach und Merkendorf sowie 13 in unseren umliegenden Gemeinden.

Im letzten Quartal hat sich unsere aktive Gruppe mit 12



neuen Einsatztaschen ausgerüstet. Diese Taschen enthalten professionelles Equipment, welches ein noch schnelleres Eingreifen unserer Einsatzkräfte ermöglicht und somit unseren Patienten zugutekommt. Von diesen Notfalltaschen wurden 5 Stück in Merkendorf im Wert von ca. 1000 Euro angeschafft und werden gemäß Stadtratsbeschluss zu 100% von der Stadt Merkendorf getragen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei der Stadt bedanken.

Auch möchten wir diese Zeilen nutzen, um allen einfach mal DANKE zu sagen! Danke an das gesamte First Responder Team, die das alles erst möglich machen! Danke für das Engagement und das Miteinander! Danke auch an alle Helfer im Hintergrund wie z.B. für den Sternlesmarkt, das Altstadtfest, das Krautfest usw.! Danke an allen Mitgliedern unserer Fördervereine, Spendern und sonstigen Unterstützern und Freunde der First Responder Gruppe! Sowie Danke dem Bayerischen Roten Kreuz. Ohne all Ihre Unterstützung würde das bisher erreichte ebenfalls nicht möglich sein! DANKE!

Wir wünschen allen Bürgern ein schönes, glückliches und gesundes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!

Ihre First Responder Gruppe

Kontakt über unsere Facebook- oder Instagram-Seite, der E-Mail-Adresse der Einsatzgruppe firstresponder.we.me@gmail.com, Telefon 0160-1546040 oder über die Website www.fr-web-mkd.de

Spendenkonto des Fördervereins First Responder Merkendorf e.V. VR-Bank Mittelfranken West eG - DE70 7656 0060 0001 5423 20

Adventsnachmittag für Senioren

Über alle Vereinsgrenzen hinaus hat sich der Adventsnachmittag des Heimatvereins bei den Senioren der Stadt gut etabliert. Jetzt stand die 47. vorweihnachtliche Veranstaltung im evangelischen Gemeindehaus an.



Die 76 angemeldeten Besucher erwartete ein reichhaltiges Programm bei Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten der Posaunenchor Merkendorf, die Kinder der Grundschule, das Streicherensemble der Musikschule Rezat-Mönchswald und das Vokalensemble. Passende Worte fanden unser Vereinsvorsitzender Hans Popp, Bürgermeister Stefan Bach und Stadtpfarrer Detlef Meyer. Auch die Weihnachtsgeschichte – gelesen von Regina Schwab – durfte nicht fehlen. Am Schluss beendete ein gemeinsames Adventslied den gemütlich-besinnlichen Nachmittag.

Weihnachtsgruß der BAMO

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Mitglieder,

die BürgerAllianz Merkendorf und Ortsteile (BAMO) wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien und für das kommende Jahr alles Gute. Im Jahr 2022 haben wir am Altstadtfest leckere Cocktails zu Country-Musik gemixt und heiße Waffeln verkauft. Am Sommerferienprogramm der Stadt beteiligten wir uns wieder mit dem Bau von Bumerangs.

Beide Veranstaltungen waren ein Erfolg. Doch das war nur mit tatkräftiger Unterstützung unserer Mitglieder und natürlich dem Besuch und der Teilnahme von Ihnen, liebe Merkendorferinnen und Merkendorfer, möglich. Wir freuen uns auf 2023, auf viele Begegnungen und Gespräche und wollen auch weiterhin im Stadtrat konstruktiv mit den anderen Stadtratsmitgliedern und Bürgermeister Stefan Bach zum Wohle unserer Heimatstadt zusammenarbeiten.

Die Vorstandschaft

Die „neue“ Weigel Apotheke in Merkendorf

Die Apotheke in Merkendorf hat seit einem Jahr eine neue Inhaberin – und damit auch einen neuen Namen. Aus der ehemals Stadt Apotheke ist Weigel Apotheke geworden. „Mir ist es wichtig, den Inhaberwechsel und vor allem die Zusammengehörigkeit der Apotheken zu signalisieren. Außerdem gibt es nur eine Weigel Apotheke in Deutschland – das stärkt die Apotheke als Marke und den Aufbau eigener Produkte“, betont Annika Weigel.

Mit eigenen Produkten meint Sie vor allem die Einführung eigener Nahrungsergänzungsmittel, sogenannter Eigenmarken. Diese werden handwerklich in einer Manufaktur nach eigenen Rezepturen hergestellt. Ganz besonders am Herzen liegt der Inhaberin die Darmgesundheit mit professioneller Beratung ihrer Kundinnen und Kunden.



Am 30.09.2022 fand nach Renovierungsarbeiten im Rahmen eines Eröffnungstages eine kleine Feierstunde in der Weigel Apotheke statt. Erster Bürgermeister Stefan Bach überbrachte herzliche Glückwünsche und eine kleine Aufmerksamkeit. Nun steht Weihnachten vor der Tür. Der Inhaberin Annika Weigel ist es wichtig, dass die Kunden die Apotheke auch als Wohlfühlort wahrnehmen. Neben den oben genannten Eigenmarken, gibt es mittlerweile eine große Auswahl an aromatischen Duftmischungen von PrimaVera®, Gesundheitsbüchern oder BioTees. Aktuelle Themen und Angebote und eine Vorstellung von allen Mitarbeiterinnen finden Sie auf Instagram und Facebook.

Verehrte Seniorinnen und Senioren

Zum Jahresende werde ich mein Amt als Seniorenbeauftragter aus gesundheitlichen Gründen niederlegen. Ich hab's gerne getan und will mich mit einem Gedicht von Walter Hofbeck verabschieden.

Viele Grüße

Ihr Hermann **Brunner**

Alles hadd sei Zeid

Alles hadd sei Zeid,
des Gude und des Übl.

Alles hadd sei Zeid,
so stedds scho in der Bibl.

Alles hadd sei Zeid
Und lāsds si gor nit dränga,
mussds mit Duldsamkeid
bloß derwardn kenna.

Alles hat sei Zeid
und wird geh und kumma,
Kümmernis und Freid,
Redn und Verstumma.

Alles hat sei Zeid,
Jungsei und es Alder,
hobb ka Angst, kann Neid,
Godd is die Verwalder.

Alles hadd sei Zeid.
Er werds rechd bemessn.
Alles hadd sei Zeid,
du des nid vergessn.

Die nächsten Termine des Heimatvereins Merkendorf:

Informationsnachmittage jeweils um 14 Uhr im Gasthaus Sonne

■ am Mittwoch, 18.01.2023

Mit Polizeihauptkommissar Lindner, Polizeiinspektion Ansbach „Aktuelle Themen“

■ am Mittwoch, 15.02.2023

Musikalischer Nachmittag mit den „Theilenhofener Hüttenmusikanten

Probealarm der Sirenen

Die Integrierte Leitstelle Ansbach ist zuständig für alle Alarmierungen der Feuerwehren und Rettungsdienste in der Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt an der Aisch / Bad Windsheim. Daher werden die Termine für die Probealarmierungen im Landkreis Ansbach auf vier Samstage verteilt. Zur Wahrung der Übersichtlichkeit erfolgen nunmehr die Probealarmierungen pro KBI-Dienstbereich. Im KBI-Dienstbereich Ansbach Land 2 wird der Probealarmbetrieb der Feueeralarmsirenen mit Funksteuerung jeweils am ersten Samstag im Monat ausgelöst.

Der nächste Probealarm wird am Samstag, 07.01.2023 zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr ausgelöst.

Ärztlicher Notfalldienst

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen. Der Notarzt (Rettungsdienst, Feuerwehr, Krankentransport) ist unter der Rufnummer 112 zu erreichen.

Für den zahnärztlichen Notdienst steht eine Datenbank unter www.zahnarzt-notdienst.de zur Verfügung.

Der Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischer Notlage - ist unter der Tel.-Nr. 0911/424855-0, www.krisendienst-mittelfranken.de zu erreichen.

Dienstplan der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt morgens um 8:00 Uhr und dauert ohne Unterbrechung bis um 8:00 Uhr des nächsten Tages.

Do	15.12.22	Markt-Apotheke, Bechhofen
Fr	16.12.22	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
Sa	17.12.22	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
So	18.12.22	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
Mo	19.12.22	See-Apotheke, Muhr am See
Di	20.12.22	Burg-Apotheke, Lichtenau
Mi	21.12.22	Weigel Apotheke Merkendorf
Do	22.12.22	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Fr	23.12.22	Heide-Apotheke, Bechhofen
Sa	24.12.22	Stadt-Apotheke Windsbach
So	25.12.22	Burg-Apotheke Burgoberbach
Mo	26.12.22	Markt-Apotheke, Bechhofen
Di	27.12.22	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
Mi	28.12.22	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Do	29.12.22	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach

Fr	30.12.22	See-Apotheke, Muhr am See
Sa	31.12.22	Burg-Apotheke, Lichtenau
So	01.01.23	Weigel Apotheke Merkendorf
Mo	02.01.23	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Di	03.01.23	Heide-Apotheke, Bechhofen
Mi	04.01.23	Stadt Apotheke, Herrieden
Do	05.01.23	Burg-Apotheke Burgoberbach
Fr	06.01.23	Markt-Apotheke, Bechhofen
Sa	07.01.23	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
So	08.01.23	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Mo	09.01.23	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
Di	10.01.23	See-Apotheke, Muhr am See
Mi	11.01.23	Stadt Apotheke, Windsbach
Do	12.01.23	Weigel Apotheke Merkendorf
Fr	13.01.23	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Sa	14.01.23	Heide-Apotheke, Bechhofen
So	15.01.23	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Mo	16.01.23	Burg-Apotheke Burgoberbach
Di	17.01.23	Markt-Apotheke, Bechhofen
Mi	18.01.23	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
Do	19.01.23	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Fr	20.01.23	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
Sa	21.01.23	See-Apotheke, Muhr am See
So	22.01.23	Stadt Apotheke, Windsbach
Mo	23.01.23	Weigel Apotheke Merkendorf
Di	24.01.23	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Mi	25.01.23	Heide-Apotheke, Bechhofen
Do	26.01.23	Stadt Apotheke, Herrieden
Fr	27.01.23	Burg-Apotheke Burgoberbach
Sa	28.01.23	Markt-Apotheke, Bechhofen
So	29.01.23	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
Mo	30.01.23	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Di	31.01.23	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach